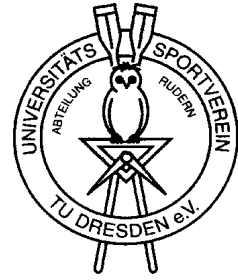




Universitätssportverein TU Dresden e.V.
Abteilung Rudern



Presseinformation

Lokales / Sport

16. Mai 2010

Fledermausachter Dresden nach Bundesliga-Debüt auf Platz 11

Frankfurt 15.5.2010: Nach dem ersten Wettkampftag der Ruder-Bundesliga 2010 belegt der Fledermausachter des Universitätssportvereins TU Dresden den Tabellenplatz 11 in der zweiten Liga. Ihre Tagesbestzeit schafften die Sachsen gleich im TimeTrial um die Startplätze in der „Mainarena“ mitten in Frankfurt. Der Sieg gegen Rüdersdorf und Bramsche mit der insgesamt fünftbesten Zeit aller Zweitliga-Achter schraubte die zwischenzeitlichen Erwartungen sehr hoch. Im Achteelfinale war allerdings Lübeck schneller und auch im Viertelfinale war Rüdersdorf und München denkbar knapp vor der Fledermaus im Ziel.



Volldampf voraus im Fledermausachter beim Bundesligadebüt in Frankfurt auf dem Main. In den fünf Rennen des ersten Wettkampftages schlugen sich die Dresdner achtbar und holten zwei Siege.

Nach dem strategischen Wechsel auf 4 Positionen drehte die Fledermaus dann am Nachmittag nochmals voll auf, verlor zwar unglücklich mit 4 Hunderstelsekunden gegen Dortmund, holte dann aber im Finale einen Sieg gegen Angaria Hannover und sicherte sich einen soliden elften Tabellenplatz.

Mit dieser Auftaktleistung zeigte das Traditionsboot von der Oberelbe, dass es durchaus im Feld der sprinterfahrenden Boote mitfahren kann. „Wir brauchen auf der kurzen Sprintstrecke einen perfekten Start und eine hohe Schlagfrequenz mit vollem Druck am Blatt. Das klappt noch nicht in jedem Rennen, aber wir wissen jetzt, dass wir es können“.

Nach dem Start am Wochenende in Frankfurt wird die Rudernation zunächst am 19. Juni nach Castrop-Rauxel und dann im Laufe des Sommers nach Krefeld, Hamburg, Hannover und schließlich nach Münster blicken, wo Anfang September die Finalrennen auf dem Aasee

stattfinden. "Für uns ist die Bundesliga ein Experiment. Wir fahren als Neulinge völlig unbelastet, aber in jedem Rennen mit Vollgas!"

Da bis zum nächsten Start in Castrop-Rauxel jetzt fünf Wochen Zeit sind, wird noch einmal die Ausdauerkomponente trainiert, die auf der Sprintstrecke gerne vernachlässigt wird. Bei fünf bis sechs Rennen am Tag ist es aber natürlich ganz wichtig, auch in den Finalentscheidungen noch richtig Vollgas geben zu können.



Tankte am Wochenende eine Riesenportion Motivation für die nächsten Bundesliga-Rennen: der Dresdner Fledermausachter. Weiter geht es am 19. Juni in Castrop-Rauxel.

Die Termine der Ruder-Bundesliga 2010:

15.5. Frankfurt | 19.6. Castrop-Rauxel | 10.7. Krefeld | 24.7. Hamburg | 14.8. Hannover | 4.9. Münster

Die aktuelle Tabelle der 2. Ruder-Bundesliga 2010 nach dem ersten Renntag:

1. Badener8er-Karlsruhe
2. Ruder-Club Favorite Hammonia Hamburg
3. RV Weser Hameln
4. Hannoverscher Ruder-Club von 1880
5. Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge
6. Lübecker Ruder-Gesellschaft von 1885
7. TuS Bramsche e.V. Ruderabteilung
8. RC Allemannia Achter Hamburg
9. RC Hansa Dortmund
10. Münchener Ruderclub von 1880
11. Fledermausachter Dresden
12. Angaria Hannover
13. Hansa Ratzeburg
14. Ruder-Club Witten
15. Rhein-Ruhr-Achter Duisburger
16. Osnabrücker Ruderverein TEAM II
17. Marburger Stadtachter

Weitere Informationen:

Fledermausachter: www.fledermausachter.de

Pressemitteilungen und -fotos: www.fledermausachter.de im Menüpunkt „Presse“

Universitäts-sportverein Rudern: www.usv-rudern.de

Ruderbundesliga: www.ruder-bundesliga.de

Rudern in Deutschland: www.rudern.de

Kontakt:

Björn Gehlsen, Pressesprecher Fledermausachter

Mobil: 0179 - 850 11 00 | E-Mail: presse@fledermausachter.de | Internet: www.fledermausachter.de